

## Kollegium für Hausarztmedizin (KHM)

Bénédicte Laville, Freiburg

Das KHM ist eine schweizerische Stiftung, welche die Schweizerische Gesellschaft für Allgemeine Innere Medizin (SGAIM), die Schweizerische Gesellschaft für Pädiatrie (SGP), mfe sowie die fünf Fakultäten und deren Institute für Hausarztmedizin zusammenfasst. Das KHM ist gesamtschweizerisch in den Bereichen Prävention, Weiter- und Fortbildung sowie Qualität in der medizinischen Grundversorgung tätig. Zudem ist es eine Austausch- und Strategieplattform zwischen den verschiedenen Partnerinstitutionen, um die medizinische Grundversorgung gemeinsam zu gestalten und zu fördern.

### Stiftungsrat

Name	Funktion	Fachgesellschaft/Fakultät/Institut
Pierre Klausner	Präsident	--
Johanna Sommer-Bühler	Vize-Präsidentin	UMPR, Genf
Joël Cuénod	Kassier	SGAIM
François Héritier	Mitglied	SGAIM
Romeo Providoli	Mitglied	SGAIM
Franziska Zogg	Mitglied	SGAIM
Susanne Stronski	Mitglied	SGP
Nicole Jundt Herman	Mitglied	SGP
Andreas Zeller	Mitglied	IHAM, Basel
Drahomir Aujesky	Mitglied	Med. Fak. Bern
Nicolas Rodondi	Mitglied	BIHAM, Bern
Jean-Michel Gaspoz	Mitglied	Med. Fak. Genf
Jacques Cornuz	Mitglied	Med. Fak. Lausanne
Nicolas Senn	Mitglied	IUMG, Lausanne
Edouard Battegay	Mitglied	Med. Fak. Zürich
Thomas Rosemann	Mitglied	IHAM, Zürich
Brigitte Zirbs	Mitglied	mfe

### Prävention

#### Gesundheitscoaching KHM

Das Programm «Gesundheitscoaching KHM» mit dem Fokus auf der Stärkung der Gesundheitskompetenz und der Eigenaktivitäten der Beratenen (ergänzt durch eine entsprechende Schulung der Berater dazu) hat sich seit ca. 2014 strukturell und inhaltlich gut konsolidiert:

Stabiles Programmteam, Moderatorenteam und Finanzierungssituation; Aufbau und Pflege einer dreisprachigen Webseite; Modernisierung der Instrumente; Ausweitung der Kursaktivitäten in andere Landesteile und Landessprachen; Kooperation mit thematisch verwandten Partnerorganisationen (z. B. PA-

PRICA); Evaluationen und wissenschaftliches Aufarbeiten der Aktivitäten.

In der Schweizerischen Präventionsszene scheint das Programm gut verankert zu sein. Im Hinblick auf die Ausbildung von Medizinstudierenden ist es gelungen, sowohl zentrale Inhalte (Motivational Interviewing, patientenzentrierte Kommunikation) wie auch beispielhaft das Programm selbst in Vorlesungszyklen und Kurse zu integrieren.

### Nationaler Grippeimpftag

Der Nationale Grippeimpftag wird jedes Jahr vom KHM zusammen mit den Fachgesellschaften SGAIM und SGP sowie mit finanziel-

ler Unterstützung des BAG organisiert und durchgeführt. Impfinteressierte können sich an diesem Tag ohne Voranmeldung und zu einem empfohlenen Pauschalpreis in einer der teilnehmenden Praxen impfen lassen. Im Jahr 2018 wird der Nationale Grippeimpftag zum ersten Mal (als Pilotversuch) in Kooperation mit pharmaSuisse stattfinden (save the date: Freitag, 9. November 2018).

### Weiter- und Fortbildung Praxislabor

Der Fähigkeitsausweis Praxislabor KHM richtet sich an Titelträger verschiedener Fachgebiete sowie an praktische Ärzte. Ab 1.1.2017 dürfen Laborleistungen des Praxislabors bei

den Sozialversicherungen nur noch von Leistungserbringern abgerechnet werden, welche im Besitz eines Fähigkeitsausweises Praxislabor (FAPL) sind.

### Dosisintensives Röntgen

Der Fähigkeitsausweis Dosisintensives Röntgen KHM ist obligatorisch für die Durchführung von Röntgenaufnahmen des Achsenkellertes, Beckens und Abdomens und richtet sich ebenfalls an Titelträger verschiedener Fachgebiete sowie an praktische Ärzte.

### Kongresse

Das KHM organisiert zweimal jährlich eigene Fortbildungskongresse für die Ärzteschaft, und zwar je einmal in der Deutschschweiz und in der Romandie. Dieses Jahr finden die Kongresse am 14. Juni in Lausanne und am 21.-22. Juni in Luzern statt.

### Pädiatrische Vorsorgeuntersuchungen für Hausärzte

Die Zusammenarbeit mit den Kinder- und Jugendärzten hat den Aufbau eines Fortbildungsmoduls zum Thema pädiatrische Vorsorgeuntersuchungen für Hausärzte im Rahmen des Kongresses KHM 2017 ermöglicht. Das KHM möchte nun, mit Hilfe von Experten aus der SGP, einen noch leichteren Zugang zu solchen Fortbildungsmodulen für interessierte Hausärzte schaffen.

### Qualität und Forschung Forschungspreis

Nach vielen Jahren Tätigkeit ist Prof. Alain Pécoud aus dem Präsidium des Jury Forschungspreis KHM ausgestiegen. Sein Nachfolger ist Prof. Domhnall MacAuley, Mitherausgeber des Canadian Medical Association Journal und Professor an der Universität Ulster (Nord-Irland). Seine internationale Übersicht und Expertise werden sehr geschätzt.

Der erste Preis des diesjährigen Forschungspreises ging an Cédric Lanier (Genf) für seine Arbeit «*Learning to use electronic health records: can we stay patient-centered? A pre-post intervention study with family medicine residents*» verliehen. Der zweite Preis ging an Sven Steit (Bern) für seine Arbeit «*Higher all-cause mortality and accelerated cognitive decline in oldest-old with lower blood pressure during antihypertensive treatment - the Leiden 85-plus Study*».

### Korrespondenzadresse

[benedicte.laville@kollegium.ch](mailto:benedicte.laville@kollegium.ch)